



ALTEC® L 121 EASYSEPT – Der 5-Minuten-Desinfektionsreiniger

Eigenschaften:

- Angemeldet zur VAH-Liste, DVG-Liste.
- Geprüft gemäß EN 13727, EN 13624, EN 14348, EN 14563, EN 14476, EN 1276, EN 1650, EN 13697.
- Intensive Reinigungswirkung.
- Beste Materialverträglichkeit – für alle üblichen nass abwischbaren Flächen.
- Niedrige Anwendungskonzentration, Langzeitwirkung.

Einsatzgebiete:

Aldehydfreies Konzentrat für die gleichzeitige Desinfektion und Reinigung der Oberflächen von nicht invasiven Medizinprodukten sowie von Flächen und Gegenständen (Fußböden, Wände, Inventar, Geräte) in allen Bereichen im Krankenhaus, Operationsabteilungen, Intensivstationen, Ambulanzen, bei Rettungsdiensten, in Pflegeeinrichtungen, Altenheimen, in der Lebensmittelherstellung und -verarbeitung und in allen anderen Bereichen, in denen ein hygienisch einwandfreier Zustand notwendig ist.

Dosierung und Anwendung:

Die Anwendungskonzentration beträgt gemäß VAH 0,5% bei einer Einwirkzeit von 1 Std. bzw. 1% bei 15 Min. oder als Kurzzeitwerte 2% bei 5 Min. und 3% bei 2 Min. Für die Inaktivierung aller Viren empfehlen wir 2% bei 5 Min.

Für 10L Gebrauchslösung z.B. einer 1%-igen Lösung 100ml ALTEC L® 121 mit kaltem Wasser in einen 10L Eimer auffüllen.

Nach der Tauchdesinfektion von z.B. Atemschutzmasken sind diese nach der Einwirkzeit mit Wasser zu spülen.

In der Lebensmittelherstellung & -verarbeitung bei 20°C in wenig belasteten Bereichen mit 1%/5 Min. bzw. 0,5%/30 Min., in belasteten Bereichen mit 1,5%/5 Min. bzw. 0,5%/30 Min., bei 10°C in wenig belasteten Bereichen mit 1,5%/5 Min. bzw. 1%/30 Min., in Großküchen mit 1%/5 Min. oder 0,5%/ 30 Min. bei 20°C anwenden. Desinfizierte Flächen nach Einhalten der erforderlichen Einwirkzeit gründlich mit Wasser nachspülen.

Hinweise zur Haltbarkeit:

Haltbarkeit vor Anbruch: 3 Jahre
Haltbarkeit nach erstmaligem Anbruch: 12 Monate

Lösung, die aus einem Konzentrat mit Wasser angesetzt wurde, muss nach 24 Stunden ersetzt werden.

Technische Daten	Form	Farbe	pH-Wert	Kennzeichnung
ALTEC® L 121	flüssig	hellblau	13,5	siehe Sicherheitsdatenblatt
Die in der Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.				

Weitere Angaben entnehmen Sie bitte unseren EG-Sicherheitsdatenblättern!

ALTEC® L 121	Preise in €uro je Liter bei einer Mindestabnahme von:				
Artikel-Nr. 0121 Lieferbar in 10- Liter-Kanister.	200 Liter	120 Liter	60 Liter	30 Liter	10 Liter

ACHTUNG: Für Hinweise zur sicheren Handhabung, zu Gesundheitsrisiken und Gefahren beim Umgang mit diesem Produkt sind vor der Anwendung die jeweiligen Produktdatenblätter, Betriebsanweisungen, EG-Sicherheitsdatenblätter und die Etiketten auf den Behältern zu lesen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie unser Team der Anwendungstechnik unter der Tel.: 06135 70550-0

Die Angaben auf diesem Produktdatenblatt entsprechen dem Stand unserer Kenntnisse im Dezember 2015 und sollen dem technischen erfahrenen Leser Hinweise zu möglichen Anwendungen geben. Aufgrund der Komplexität tribiologischer Systeme und reinigungstechnischer Anwendungen sind Eigenschaftszusicherungen und Gewährleistungen ohne Abklären des konkreten Einsatzzweckes und der Betriebsbedingungen ausgeschlossen. Änderungen im Sinne einer technischen Weiterentwicklung vorbehalten.

NEUTEC und das NEUTEC Logo sind eingetragene Warenzeichen der NEUTEC CHEMIE GmbH

© 2015 NEUTEC CHEMIE GmbH – Alle Rechte vorbehalten. Außer im Rahmen der geltenden Copyright-Gesetze darf kein Produktdatenblatt ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Herstellers reproduziert, adaptiert, verändert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

Grundregeln der Desinfektionsmittelanwendung

Für die Anwendung von Desinfektionsmitteln sind einige Grundregeln zu beachten, da sie ansonsten nicht wirksam sind:

1) Verwendung von Dosierhilfen oder Dosiergeräten

Für die Wirkung hat die Menge der chemischen Angriffsstoffe eine entscheidende Bedeutung. Ist die Konzentration der angesetzten Lösung zu gering, findet keine Wirkung auf die Mikroorganismen statt. Eine Überdosierung ist unwirtschaftlich und belastet die Umwelt.

2) Einwirkzeiten beachten

Der Kontakt zwischen dem Wirkstoff und dem Mikroorganismus muss für eine desinfizierende und damit abtötende bzw. inaktivierende Wirkung ausreichend sein.

3) Verwendung von Wasser mit Temperaturen bis max. 30–40°C beim Ansetzen der Desinfektionslösung

Die Wirkstoffe werden bei hohen Temperaturen ab 60°C zersetzt und die Wirkung beeinträchtigt.

4) Keine Reinigungs- und Desinfektionsmittel mischen

Zwischen anionischen Tensiden in Reinigern und kationisch wirksamen Tensiden (QAV) in Desinfektionsmitteln entstehen Wechselwirkungen, der so genannte Seifenfehler. Dieser führt nicht nur zu einer Aufhebung der Reinigungs- und Desinfektionswirkung, sondern auch zu Eintrübungen der Lösungen bis hin zu schwer löslichen Rückständen oder Belägen auf Flächen und in Geräten.

5) Zuerst reinigen, dann desinfizieren

Es kann zum sogenannten Eiweißfehler führen, wenn durch grob verschmutzte Materialien (insb. durch Blut, Lebensmittelreste, etc.) das Desinfektionsmittel nicht an die Keime gelangt, die sich im Schmutz verbergen. Das Mittel reagiert mit dem Eiweiß des Schmutzes anstatt mit dem Eiweiß der Mikroorganismen. Besonders bei Aldehyden, Halogenen und Alkoholen können Eiweißfehler auftreten, da die Reaktion mit Eiweiß (Denaturierung) ihre Wirkung ausmacht.

Dosiertabelle

Flächendesinfektion mit ALTEC® L 121

Konzentration	2 %*	
	Wasser (L)	Des.m. (ml)
Dosierung	1	20
	2	40
	3	60
	4	80
	5	100
	6	120
	7	140
	8	160
	9	180
	10	200

Anwendung	Konzentration	Einwirkzeit
Flächendesinfektion (VAH)	0,5 %	1 Std.
Bakterien inkl. MRSA und Pilze	1 %	15 Min.
	2 %	5 Min.
	3 %	2 Min.
Tb-Bakterien (nach EN 14348 & 14563)	1 %	1 Std.
Tb-Bakterien (nach RKI)	4 %	4 Std.
Vaccinia Viren, BVDV inkl. HBV, HCV & HIV	1 %	1 Min.
Viren ¹⁾	2 %	5 Min.

baua:Reg.-Nr. N-63712

baua:Reg.-Nr. N-63713

¹⁾ Werte gemäß EN 14476 geringe Belastung, Werte mit Belastung 4%/5 Mi.

*Angaben lt. Prüfung nach DGHM-Richtlinien und Eintragung in die Desinfektionsmittel-Liste des VAH